

Sieben Medaillen für die Bavaria-Bankdrücker Gold für Roland Thürmer beim Champion-Cup in Oberölsbach - Favoritensturz von Klaus Sems kij



Erfolgreiche Titelverteidigung in Oberölsbach: Roland Thürmer

Wie gehabt: Auch beim 21. Oberölsbacher Champion-Cup im Bankdrücken setzte sich - wie im Vorjahr - der gastgebende Verein mit dem Gesamtsieg bei den Frauen (Anja Schreiner, 121,60 kg relativ) und dem Gewinn der Mannschaftswertung eindrucksvoll in Szene. Stärkster bei den Männern war Nikolay Esipov (ASV Rot-Weiß Birkenfeld) mit 157,03 Relativpunkten. Der Stemmclub Bavaria 20 Landshut verbuchte eine erfreuliche Medaillenausbeute. Von den 10 Startern schafften sieben den Sprung aufs „Treppchen“, „Oldie“ Roland Thürmer sogar auf die goldene Position. Allerdings rutschten die Bavarianer in der Vereinswertung, die bisher schon dreimal gewonnen wurde, auf Rang fünf ab. Zudem leistete sich der Favorit auf den Gesamtsieg, Klaus Sems kij, unnötigerweise drei Fehlversuche und schied ergebnislos aus.

Mit einer guten Vorstellung gaben Karina Müller mit 45 kg im Mittelgewicht der Aktiven und Marco Frey im ersten Schwergewicht (bis 105 kg) der Junioren mit 120 kg ihr Debüt auf der Wettkampfbühne. Beide wurden mit der Silbermedaille belohnt.

Deutlich verbessert präsentierten sich Viktor Prokopov als Vizemeister der Junioren bis 93 kg mit 137,5 kg und Abteilungsleiter Andre Ignor in der 83 kg-Klasse bei den Aktiven mit 147,5 kg als Fünftplatziertes. Beide steigerten ihre Bestmarken um 12,5 kg.

Andreas Staude, der im Vorjahr unplatziert ausschied, lieferte sich in der Aktivenklasse mit Andre Hirschmann (FC Erzgebirge Aue) ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen um den Titel bis 83 kg. Schließlich musste er seinem Kontrahenten den Vortritt lassen, nachdem dieser 165 kg schaffte und der Bavarianer nach gelungenen 160 kg an der Last scheiterte.

Zwei weitere Bewerber mischten bei den Aktiven mit. Rolf Groß' Erfolg bestand darin, sich trotz des übermächtigen Teilnehmerfeldes mit 120 kg zumindest noch unter den besten 10 Athleten der 93 kg-Kategorie zu platzieren und eine Klasse höher (bis 105 kg) lotete Wolfgang Straßer mit 200 kg als Bronzemedallengewinner alle Möglichkeiten aus.

Obwohl Klaus Semschij bereits in der AKII (50-59 Jahre) antreten muss, liegt sein Leistungsvermögen immer noch im Aktivenbereich. Schade, dass er diesmal nicht mit dem Ablauf zurechtkam. Jeder Versuch mit der 245 kg schweren Hantel wurde mit drei roten Lampen bewertet. Max Heynck aus Puch siegte mit 135 kg. Besser lief es bei den anderen angetretenen Senioren. Walter Einwang meisterte fehlerfrei 150 kg und belegte damit Rang drei im Superschwergewicht. Seinen Titel verteidigte Roland Thürmer in der Altersklasse III bis 105 kg souverän. Der 65-Jährige bewältigte 140 kg und scheiterte nur knapp an 150 kg.

Dr. Karl Greiner